



Rennbericht 7. Rennabend

19. Juli 2023

Felix Stehli schlägt in Brugg die WM-Teilnehmer

Fabian Weiss dominierte das siebte Brugger Abendrennen. Am Schluss holte sich Felix Stehli (Gibswil) zum dritten Mal in dieser Saison den Sieg.

Der Zürcher Oberländer Stehli, der bereits die Abendrennen Nr. 4 und 5 für sich entschieden hatte, riss vor der Hälfte des über 55 Runden führenden Rennens mit dem Mountain-Biker Joel Roth, dem Freiämter Robin Kull und dem Fricktaler Fabian Weiss aus dem Feld aus. Dieses Quartett wurde bis in die Schlussrunden von der Gegnerschaft nicht mehr gesehen und lag phasenweise eine halbe Runde voraus. Sechs Runden vor Schluss, als Stehli das Tempo forcierte und sich solo auf die Schlussrunden machte, fiel die Spitzengruppe auseinander. Weiss, der für die in der ersten August-Hälfte in Glasgow stattfindenden Weltmeisterschaften in der Kategorie U-23 der Strassenfahrer selektioniert ist, fiel als Erster des Spitzenquartetts ins Feld zurück. Auch Joel Roth, der Sieger des Abendrennens vor Wochenfrist, musste sich noch vom Feld einholen lassen. Da Stehli so den Sieg auf sicher hatte, konnte er sich in der Schlussrunde noch den Luxus erlauben, auf Robin Kull zu warten und dem Freiämter den Sieg in der Schlusswertung zu überlassen. Mit dem Vorsprung von 14 Punkten auf Fabian Weiss fiel der dritte Sieg in dieser Saison für Felix Stehli recht komfortabel aus.

Nahe an Haslers Führungsposition

Als Dritter kam Robin Kull ins Ziel. Der Freiämter aus Villmergen kam mit diesem Rang 16 Punkte näher an den die Saisonwertung weiterhin anführenden Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick/RMC Wittnau) heran. Da er diese Woche im Engadin in den Ferien weilt, bestritt Hasler das siebte Abendrennen nicht. Für die verbleibenden vier Abendrennen ist jedoch noch Spannung angesagt, dürfte die Saisonwertung doch zwischen diesen zwei Fahrern entschieden und noch eine spannende Ausmarchung werden. Joel Roth wurde Vierter, während Jakob Klahre als Bester des deutlich geschlagenen Feldes auf den fünften Rang kam.

Im Rennen der Anfänger und Junioren holte sich Lars Emmenegger (Kaisten) beim fünften Start auch zum fünften Male den Sieg. Emmenegger gewann vor dem Brugger Junior Livio Sido. In der Saisonwertung liegt Emmenegger ganz klar vorne. Er kann von seinen Gegnern nur noch eingeholt werden, wenn er in den verbleibenden Rennen keine Punkte mehr einfährt. Im Rennen der älteren Schüler gab es durch Levin Hüsler (Gansingen), Andrin Gallert (Wittnau), Aline Kauffmann und Saybien Zumsteg (beide Gansingen) einen vierfachen Sieg für den Radsport-Nachwuchs aus dem Fricktal. Bei den jüngeren Schülern schwang der ferienhalber in der Schweiz weilende Spanier Marc Battle (Barcelona) vor Diego und Nico Imhof (beide Gränichen) obenaus.



In einer Einlageprüfung bekamen auch die Handbiker eine Startgelegenheit. Leider nutzten diese nur vier Fahrer. Sieger dieses mit dem beachtlichen Stundenmittel von 36,87 km/h gefahrenen Rennens wurde Tobias Lötscher.

Ergebnisse 7. Brugger Abendrennen 19. Juli 2023:

Elite/Amateure: 1. Felix Stehli (Gibswil) 72 Punkte, 52,8 km in 1:07:16 (47,096 km/h), 2. Fabian Weiss (Sulz) 58, 3. Robin Kull (Villmergen) 53, 4. Joel Roth (Aarau) 40, 5. Jakob Klahre (Basel) 13, 6. Jonas Döring (Stetten) 11, 7. Michael Kunz (Gränichen) 3, 8. Miro Schmid (Cham) 1, 9. Johannes Stein (Waldshut DE) 1, 10. Andreas Gerber (Oftringen) 1.

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Lars Emmenegger (Kaisten/Anfänger) 21,12 km in 29:21 (43,175 km/h), 43 Punkte, 2. Livio Sido (Brugg/1. Junior) 22, 3. Zino van Blarer (Zürich) 18, 4. Tobias Hofmann (Pfaffnau) 18, 5. Matthias Fricker (Winterthur) 6, 6. Livia Wespe (Eschenbach/1. Frau) 5.

Schüler: Jahrgänge 2009 und 2010: 1 Levin Hüsler (Gansingen) 9,6 km in 14:54 (38,658 km/h), 18 Punkte, 2. Andrin Gallert (Witnau) 18, 3. Aline Kauffmann (Gansingen) 15, 4. Saybien Zumsteg (Gansingen) 7, 5. Nils Graf (Affoltern a/A) 2.

Jahrgänge 2011 und jünger: 1. Marc Battle (Spanien) 5,76 km in 10:28 (33,019 km/h), 9 Punkte, 2. Diego Imhof (Gränichen) 7, 3. Nico Imhof (Gränichen) 6, 4. Ladina Meier (Niederweningen) 6, 5. Lena Steinmann (Pfaffnau) 4, 6. Benjamin Battle (Spanien) 2.

Handbike: 1. Tobias Lötscher, 57 Punkte, 17,28 km in 28:04 (36,87 km/h), 2. Micha Wäfler 33 Punkte, 3. Fabian Kieliger 24, 4. Ramon Stauber.

August Widmer